

# Gemeinde Post



AMTLICHE MITTEILUNG - An einen Haushalt  
Erscheinungsort: Günselsdorf  
Ausgabe 4/2017

## Gemeindeinformationen - Berichte - Amtliche Nachrichten



*Frohe Weihnachten und ein gesundes,  
gutes Neues Jahr 2018 wünschen Ihnen  
der Bürgermeister,  
die Vizebürgermeisterin,  
die Mandatäre und die Mitarbeiter der  
Marktgemeinde Günselsdorf*

<b>Vizebürgermeisterin</b>	Seite 2
<b>Seniorenportler des Jahres 2017</b>	Seite 2
<b>Bürgermeister</b>	Seite 3-4
<b>Laientheater Günselsdorf</b>	Seite 5
<b>Kindergarten Einschreibung</b>	Seite 6
<b>Aus den Schulen</b>	Seite 5-9
<b>Neues aus der Pfarre</b>	Seite 10
<b>BH-Baden - Jahreswechsel</b>	Seite 11
<b>Notruf</b>	Seite 12-15
<b>Christbaumsammlung</b>	Seite 15
<b>Gemeinsam sicher</b>	Seite 16
<b>Veranstaltungen</b>	Seite 17
<b>Wahlservice zur Landtagswahl</b>	Seite 18
<b>ASBÖ</b>	Seite 18
<b>KOBV der Behindertenverband</b>	Seite 19
<b>TANDEM</b>	Seite 19
<b>Bevölkerungsbewegungen</b>	Seite 20-21
<b>Tierkliniken</b>	Seite 22
<b>Ärzte</b>	Seite 22-23
<b>Apotheken</b>	Seite 23
<b>Aus'steckt is!</b>	Seite 24
<b>Müllabfuhrtermine</b>	Seite 24
<b>Bauhoföffnungszeiten</b>	Seite 24
<b>Öffnungszeiten Gemeindeamt</b>	Seite 24

## BERICHT DER VIZEBÜRGERMEISTERIN



Liebe Günselsdorferinnen und Günselsdorfer, liebe Jugend!

Das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu. Die letzten Tage liegen vor uns - besinnliche Weihnachtstage, die wir im Kreise unserer Familie und unserer Freunde verbringen werden. Silvester, das jeder auf seine ganz eigene Art und Weise feiern wird, um dann – um Mitternacht – das Neue Jahr zu begrüßen.

Ich bedanke mich bei den Mitarbeitern am Gemeindeamt, im Kindergarten und am Bauhof, bei den gemeinnützigen Organisationen und Vereinen, sozialen Einrichtungen, der Feuerwehr, dem Rettungsdienst sowie bei allen, die ehrenamtlich tätig sind, für ihr Engagement im abgelaufenen Jahr. Sie alle leisten einen wesentlich Beitrag zum Gemeinwohl in unserer Gemeinde.

Das Neujahrsgebet eines Pfarrers von 1883 ist mir in die Hände gefallen, das wahrscheinlich nie an Aktualität verlieren wird:

*„Herr, setze dem Überfluss Grenzen und lasse die Grenzen überflüssig werden. Nimm den Ehefrauen das*

*letzte Wort und erinnere die Männer an ihr erstes. Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit und der Wahrheit mehr Freunde. Bessere die Beamten und Politiker, die wohl tätig, aber nicht wohlätig sind. Lass die Leute meine Predigten verstehen und hilf mir, was ich predige auch selbst zu halten. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.“*

Ich wünsche allen besinnliche, fröhliche Weihnachtstage – mit kleinen Auszeiten, lustigen Momenten, schönen Augenblicken, lieben Menschen & gutem Essen – sowie einen guten Start ins Jahr 2018.

**Elisabeth Roggenland**



## Niederösterreich ehrt die SeniorensportlerInnen des Jahres 2017

Bei der Ausschreibung des Landes NÖ zur Nominierung von außergewöhnlichen sportlichen Leistungen älterer Menschen, hat die Marktgemeinde Günselsdorf Herrn Peter Tauber in der Kategorie „Laufsport“ genannt. Herr Tauber wurde von Frau Landesrätin Mag. Barbara Schwarz am 23. November 2017 im Rahmen einer Festveranstaltung ausgezeichnet. Wir wünschen Herrn Tauber noch viele Jahre Gesundheit und Freude am Laufsport.



**MÜHLGASSNER GMBH  
TRANSPORTE**

**TEL: 0664 - 340 35 83**

[office@muehlgassner.at](mailto:office@muehlgassner.at)  
[www.muehlgassner.at](http://www.muehlgassner.at)

Kipper - Kran - Tiefladertransporte  
Erd - Sand - Schotter - Transporte  
Entsorgungen von Aushub, Schutt, etc.  
Winterdienst

**MÜHLGASSNER  
ERDBAU GMBH**

Bagger - Baumaschinen  
Keller - Schwimmbad - Aushub  
Erdarbeiten  
Abbrucharbeiten

## BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Sehr geehrte Günselsdorferinnen und Günselsdorfer!

Liebe Jugend!

Viele Straßenzüge und Häuser sind festlich weihnachtlich erhellt und die Wochenenden sind geprägt von Adventveranstaltungen. Auch die Witterung ist schon winterlich und hat uns sehr früh den ersten Schnee gebracht.

Ich darf sie wie gewohnt über die laufenden Projekte in unserer Gemeinde informieren.

Der Voranschlag über unser **Gemeindebudget 2018** wurde wieder unter größter Sorgfalt von GR Alexander Kaliska, Amtsleiter Karl Joszt und mir als Ausschussvorsitzenden erstellt. Es sieht im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben von € 2,581 Mio vor. Wie alle Jahre wurde das Beratungsgespräch mit der Gemeindeaufsichtsbehörde wahrgenommen.

Wie berichtet wurde beim Bau unserer Feuerwehr im Jahr 2013 nachträglich der **Vorsteuerabzug** aberkannt, wodurch der 20% Mehrwertsteuersatz, in Summe knapp € 300.000.-, an Mehrkosten schlagend wurde. Wir haben gegen den Negativbescheid beim Bundesfinanzgericht berufen. Am 28. November 2017 fand nun die Verhandlung statt. Nach Anhörung der Parteien hat sich der Senat unserer Meinung angeschlossen und der Berufung stattgegeben.

Ich habe unsere Gemeinde, unterstützt von der Steuerberatungskanzlei KPMG, in dieser Angelegenheit bei Gericht vertreten. Ob das Finanzamt gegen das Urteil beim Verwaltungsgericht berufen wird, kann aus heutiger Sicht nicht beantwortet werden. Im Falle eines neuerlichen Verfahrens wird es kein Urteil in absehbarer Zeit geben. Mit der Rückführung der Steuermittel an die Gemeinde könnten Kredite, die das Budget belasten, ausbezahlt werden. Dadurch wäre wieder mehr Spielraum im Gemeindebudget gegeben, wodurch die finanzielle Eigenständigkeit abgesichert bliebe.

Wie ebenfalls berichtet, kann das **Hochwasserschutzkonzept** für unsere Gemeinde am kostengünstigsten nur in einem gemeinsamen Projekt mit der Gemeinde Schönau umgesetzt werden. Leider sind wir dabei auf private Grundeigentümer angewiesen, wodurch sich die Gespräche äußerst schwierig gestalten. Der Triesting Wasserverband hat zahlreiche Maßnahmen in Form von Rückhaltebecken im Oberlauf der Triesting umgesetzt, die wir auch anteilig mitfinanzieren. So sind die Rückhaltebecken in Kaumberg/Altenmarkt, in Weißenbach/Triesting und in Furth/Triesting bereits baulich umgesetzt. Durch die Flutung dieser Becken können kurzfristig mehr als 400.000 m<sup>3</sup> zurückgehalten werden.



Die Gesamtkosten für die Errichtung betragen € 10,9 Mio. In Planung sind noch zwei kleinere Rückhaltebecken in Leobersdorf, die insgesamt 38.000 m<sup>3</sup> Wasser speichern können. Die Errichtungskosten dafür werden € 2,7 Mio betragen. Ein Megaprojekt, das Rückhaltebecken in Fahrafeld, soll im Falle eines Hochwassers 750.000 m<sup>3</sup> Wasser zurückhalten. Die geplanten Errichtungskosten betragen € 43 Mio. Durch all diese Maßnahmen werden die Hochwasserspitzen deutlich abgesenkt. Der Baubeginn ist für 2019 geplant und wird auch beachtliche positive Auswirkungen auf unser Gemeindegebiet haben. Nach Fertigstellung wird eine neuerliche Berechnung zeigen, ob ein linearer Hochwasserschutz in unserer Gemeinde noch notwendig ist.

Der **Fitmarsch** am 26. Oktober 2017 war eine gelungene Veranstaltung und brachte wieder einen neuen Teilnehmerrekord. Bei gutem Herbstwetter wurde entlang der Außengrenze unseres Gemeindegebietes gewandert.

## BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

Eine kleine Stärkung, eine Quizverlosung und Pokale für die ältesten und jüngsten Teilnehmer gab es bei der Schlussveranstaltung im Kulturzentrum.

**Viele Veranstaltungen an den Adventtagen**, wie das Chorkonzert in der Kirche, die Nikolauswanderung der Kinder, organisiert von der Pfarre Günselsdorf, die Weihnachtsfeier der Pensionistenorganisation, das Singen unserer Kindergartenkinder für unsere PensionistInnen, sorgten für weihnachtliche Stimmung in der Gemeinde.

Ein Höhepunkt unseres Günselsdorfer Advents war das Theaterstück "2 Bürgermeister für ein Hallelujah" unserer **Laientheatergruppe** unter der Leitung von GGR Elisabeth Frank. Unser Kulturzentrum war bei der ersten Aufführungen bis auf den letzten Sessel besetzt und auch die zweite Aufführung am ersten langen Einkaufssamstag war gut besucht. Die Lachmuskeln der Besucher wurden wieder mehr als strapaziert. Die monatelange Vorbereitung der Darsteller wurde mit donnerndem Applaus belohnt.

Die Beschäftigungsoffensive der auslaufenden Bundesregierung, 20.000 Arbeitsplätze für ältere Arbeitnehmer zu schaffen, der Bezirk Baden ist in NÖ Modellregion, gibt es

noch. Das heißt, Arbeitnehmer über 50 Jahre können für zwei Jahre voll gefördert auch in Gemeinden beschäftigt werden. Seit Ende Oktober verstärkt Herr **Birol Ertekin** unser Team der Bauhofmitarbeiter. Herzlich willkommen in unserer Gemeinde.

Dem Gemeindebudget angepasst wollen wir jährlich die Straßenbeleuchtung in Gemeindestraßen gegen **moderne LED Leuchten** austauschen. So wurde in der letzten Gemeinderatssitzung der Tausch der Leuchten in der Ludwig v. Beethoven Gasse beschlossen.

Die Wohnhausanlage **Junges Wohnen** wird noch vor dem Sommer fertiggestellt und ist dann zu beziehen. Die Wohnungen sind bereits vergeben und es konnten fast alle Wünsche der Wohnungswerber berücksichtigt werden. Die Mieten bleiben durch die effiziente Heizung und Warmwasseraufbereitung überschaubar.

Auch mit dem **Bau der Wohnhausanlage und Arztpraxen** in der Anton Rauchstraße soll im nächsten Jahr begonnen werden. Das Architektenbüro Kosaplaner wurde von der Wohnbaugesellschaft Südraum beauftragt, die Pläne fertigzustellen und auch das Förderansuchen aufzubereiten. Mehr als 20 moderne

Wohneinheiten werden entstehen und sollen eine Trendumkehr, unsere Einwohnerzahl ist gesunken, herbeiführen.

Das Jahr 2018 ist ein **Jubiläumjahr** für unsere Gemeinde. Wir feiern 50 Jahre Markterhebung und 30 Jahre wieder Eigenständigkeit unserer Marktgemeinde Günselsdorf nach der Trennung von Steinfeld. Dazu wird es am 25. August 2018 einen Festakt im Kulturzentrum geben. Schon im Vorfeld wird in unserer Gemeinde am 2. März 2018 die feierliche Angelobung des Österreichischen Bundesheeres, ausgerichtet durch das Jägerbataillon 33 Kaserne Zwölfaxing, stattfinden.

Am 22. April 2018 wird im Zuge des Festaktes 145 Jahre FF Günselsdorf unser neues Einsatzfahrzeug HLFA 3 feierlich geweiht und in den Dienst gestellt.

Wie jedes Jahr, werde ich unsere GemeindebürgerInnen, die im Krankenhaus oder in einem Pflegeheim Weihnachten verbringen, besuchen.

*Abschließend darf ich Ihnen ein schönes erholsames Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2018 bei bester Gesundheit wünschen.*



## LAIENTHEATER GÜNSELSDORF



## VORSCHULE TEESDORF

### In der Vorschule ist immer etwas los

Im heurigen Schuljahr gibt es eine besonders große Vorschulklasse, schon jetzt besuchen 15 Kinder diese Schulstufe. Um den Kindern den Spaß am Lernen zu vermitteln, gibt es täglich ein abwechslungsreiches Programm. Es wird viel gesungen, getanzt, vorgelesen, Gedichte gelernt und mit dem Formenkasten gelegt, geordnet und gezählt. Auch die ersten Buchstaben und Zahlen wurden bereits kennengelernt. Ein besonderer Schwerpunkt war in den letzten Wochen das Arbeiten mit Naturmaterialien. Die Kinder sammelten gemeinsam Kastanien und Blätter, diese wurden in der Schule gepresst und zu Fensterbildern und Bildern verarbeitet. Mit den Kastanien wurde zuerst in Mathematik gelegt und bald werden sie zu Tieren verarbeitet. Das Thema Obst und Gemüse wurde durch einen Lehrausgang zum örtli-

chen Billa vertieft, wo die Kinder Suchaufträge zu absolvieren hatten. Aber auch die Verkehrserziehung mit der Polizei war bereits Thema. Der Garten, Spielplatz und der Turnsaal bieten täglich Möglichkeiten zu der so wichtigen Bewegung. Mit einem Wort, in der Vorschulklasse wird es niemals langweilig und ist immer etwas los.



## Alfred WINTERSTEIGER Ges.m.b.H.

Lastentransporte - Kieswerk - Erdarbeiten - Container

**2524 Teesdorf, Bahnstraße 22**

**Telefon 02253/81470**

**Fax 02253/81476**

**E-Mail: wintersteiger@gmx.at**

## KINDERGARTEN GÜNSELSDORF - Einschreibung



Die Einschreibung der Kinder, welche im Zeitraum September 2018 bis Mai 2019 2 ½ Jahre oder älter sind, findet am

**Montag, den 22. Jänner 2018 - von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und Dienstag, den 23. Jänner 2018 - von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr** im Kindergarten Günselsdorf, Blumauerstraße 6 bei Frau **Alexandra Haag** statt.

Um **telefonische Voranmeldung** unter der **Telefonnummer 02256/64141** wird gebeten!

Bei der Anmeldung sind nachstehend angeführte Dokumente mitzubringen:

**Meldezettel des Kindes (Hauptwohnsitz), Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Mutter-Kind-Pass, Meldezettel der Eltern (Hauptwohnsitz)**

**Hinweis: Bei der Anmeldung sollte Ihr Kind unbedingt dabei sein!**

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Haag gerne unter der Telefonnummer 02256/64141 zur Verfügung.

## VOLKSSCHULE TEESDORF

### Gelungenes soziales Projekt „Bärenstark“ in der Volksschule Teesdorf geplant vom BISOP Baden

In der vierten Septemberwoche fand in der Volksschule Teesdorf ein soziales Projekt, geplant von Lehrenden und Studierenden des BISOPs Baden, in Kooperation mit den Lehrenden der Volksschule Teesdorf statt.

Täglich zwei Stunden lang wurde in den Klassen an dem Projekt „Bärenstark“ gearbeitet. Es begann mit einem gemeinsamen Einstieg aller Klassen im Turnsaal, wo das Projektlied „Bärenstark“ erstmals gesungen wurde. Jeder Volksschulklasse wurden 2 Studierende zugeteilt, die gemeinsam mit der Lehrkraft soziale Spiele, Bastelarbeiten, Tänze, Lieder unter dem Motto „Bärenstark werden“ durchführten.

Am Abschlusstag präsentierten die einzelnen Klassen ihre Arbeiten den anderen Schülern, Lehrern und Studierenden im Turnsaal und das Lied „Bärenstark“ wurde noch einmal gemeinsam gesungen.

Ein gemeinsames Riesenplakat, das am Ende des Projektes in der Aula montiert wurde und auf dem sich ein Handabdruck aller Kinder, Studierenden und Lehrer befindet, ist ein sichtbares Zeichen der Schulgemeinschaft, welches zu dem dieses Projekt beitragen soll.

Ein gemeinsames Tun von Schülern, Studierenden und Lehrenden mit dem Ziel, dass alle Schulkinder ihre **Stärken** entwickeln aber auch **Rücksicht auf andere** nehmen lernen.

Die Kooperation von Studierenden und Lehrenden des BISOPs, sowie den Lehrenden der Volksschule Teesdorf war ein großer Gewinn für beide Seiten.

Die Volksschule Teesdorf möchte sich ganz herzlich für die tolle Kooperation mit dem BISOP Baden bedanken, von dem alle Schulkinder der Volksschule profitieren durften und sehr viel Spaß hatten.



## Mit der Polizei unterwegs

Am 5. Oktober 2017 erkundete die Klasse 1b gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin und einem Polizisten die Schulumgebung. Bei dem Lehrausgang wurde das angemessene Verhalten bei der Bushaltestelle besprochen und auf die Gefahren beim Überqueren der Straße aufmerksam gemacht. Jedes Kind konnte auch alleine bei einem Zebrastreifen über die Straße gehen. Und wie wichtig es ist, sich dabei nicht auf die Autofahrer zu verlassen, wurde den Kindern vor Augen geführt, als die Lehrerin beim Schutzweg die Straße überqueren wollte, denn just in diesem Moment fuhr ein Auto ohne anzuhalten weiter. Pflichtbewusst notierte der Polizist das Kennzeichen, somit wird dieser Lehrausgang nicht nur den Schulanfängern der Klasse 1b in Erinnerung bleiben!



## Waldpädagogiktag der 3. Klassen

Am 12. Oktober 2017 erlebten die 3. Klassen einen sehr lehrreichen und interessanten Vormittag im Föhrenwald Bad Vöslau. In einer waldpädagogischen Führung wurde ihnen der Wald, seine Pflanzen und Bewohner in zahlreichen Spielen und Übungen nähergebracht.



Die Schüler und Schülerinnen konnten in diesen Aufgaben ihr Vorwissen sehr gut einbauen und erfahren durch die Waldpädagogen auch viel Neues. Dieser Vormittag war sehr spannend!



## SWE Ellmauthaler GmbH

Erzeugung von Kunststoffartikeln - Werkzeugbau  
A-2525 Günselsdorf, Anton-Rauch-Str. 19  
Telefon: 02256/63562-0 - Telefax: 02256/63562-9  
[www.ellmauthaler.at](http://www.ellmauthaler.at)



# BERUFSORIENTIERTES FÖRDERZENTRUM TEESDORF

## EIN BESUCH IM ORF-ZENTRUM

Am Freitag, dem 1. Dezember 2017, besuchten die SchülerInnen der Klassen 1, 2 und 5 erstmals das ORF-Zentrum am Königberg. Passend zu den Schulschwerpunkten Kommunikation und Medien wurden den SchülerInnen die wichtigsten Fakten über den ORF vermittelt sowie die Originalstudios besichtigt. Besonders ansprechend stellte sich jene Phase der Führung dar, in welcher die Jugendlichen selbst mit Kameras und Bluescreen arbeiten durften. Absolut witzige

Filmchen, welche hierbei entstanden sind! Die SchülerInnen brachten sich mit diversen Fragen gut ein und konnten viel Neues mitnehmen. Nach einem ausgiebigen Mittagessen ging es dann mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurück zur Schule!



## NÖMS TEESDORF

### KAI – DER GESCHICHTENERZÄHLER

Im Oktober 2017 besuchte uns im Rahmen des Schwerpunkts „Lesen und Erzählen“ der Geschichtenerzähler KAI. Seine spannenden Erzählungen fesselten alle SchülerInnen des Hauses. Abgestimmt auf den jeweiligen Jahrgang brachte KAI seine packenden Geschichten den Schülerinnen und Schülern näher.



### ENGLISH IN ACTION

Im Oktober 2017 fand an der NÖMS Teesdorf bereits zum 14. Mal eine **Projektwoche in englischer Sprache** statt: **22** SchülerInnen der **4. Klassen** nahmen daran teil und wurden von **zwei kompetenten Gastlehrern** von „English in Action“ aus **Canterbury, England** sechs Stunden pro Tag betreut. Die Unterrichtssprache war ausschließlich Englisch.

Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung lag im **Kommunikationsunterricht**, mit dem Ziel der

Überwindung der Sprachbarriere sowie der Förderung des Hörverständnisses der englischen Sprache.

Der **Höhepunkt des Projekts** war sicherlich die **Präsentation der Projektarbeiten und Shows** im Turnsaal, zu der auch MitschülerInnen und Eltern eingeladen waren.

English in Action verlief erfolgreich und machte SchülerInnen und „Native Speakers“ merkbar Spaß. Ein riesiges „Dankeschön“ seitens der Mittelschule ergeht an Fr. SR Regina Langer und Fr. Dipl. päd. Sabine Krenmayr, die für die Gesamtorganisation verantwortlich waren.



# NÖMS TEESDORF

## SCIENCE DAY 2017

Im Oktober 2017 besuchten interessierte Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen der NÖMS Teesdorf den Forscherworkshop an der TU Wien. Im Rahmen der Interessens- und Begabtenförderung, die in den nächsten Jahren noch weiter ausgebaut wird, besuchten 21 SchülerInnen den Science Workshop und verbrachten einen gesamten Schultag mit Forschen und Experimentieren



## TEESDORFER ZUKUNFTSVISION

### 3. Teesdorfer Berufsorientierungsmesse!

Am Mittwoch, den 11. Oktober 2017, fand an der NÖMS Teesdorf in der Zeit von 16.00 – 18.30 Uhr die 3. Teesdorfer BO-Messe statt. 14 weiterführende Schulen aus unserer Region und 12 Gewerbebetriebe unterstützten die Schule bei der Durchführung dieser Aktion. Über 150 Erziehungsberechtigte und SchülerInnen konnten sich in Messeform bei allen Ausstellern in Ruhe über die Möglichkeiten „nach der NMS“ erkundigen. Viele positive Rückmeldungen treiben die NÖMS Teesdorf weiter an, am Sektor „Berufsorientierung“ tatkräftig zu werken. So wird diese BO-Messe am Schulstandort Teesdorf weiterhin zur Institution erklärt und alle 2 Jahre durchgeführt.

Zeit zum Gespräch und zu ausführlicher Information, war so der große positive Tenor, der in Form von Feedback zurückgetragen wurde. Ein großer Dank ergeht an Fr. OLNMS Edda Dopplinger und an alle anderen Mitstreiter (LehrerKollegInnen, SchulbahnberaterInnen der weiterführenden Schulen, Gewerbebetriebe) dieser durchgeführten Veranstaltung.

Raiffeisen wünscht frohe Weihnachten.  
Und ein erfolgreiches neues Jahr.

www.raiffeisen.at

**Raiffeisen**  
Meine Bank

**Roswitha Hoffmann**  
Denkmal – Fassaden –  
Gebäudereinigungs -Meisterbetrieb  
Beethovengasse 20  
2525 Günselsdorf

**AKTUELL:**  
**Baum- und Strauchschnitt Abfuhr**  
**um nur 60 Euro**

Max. 3 Kubikmeter, Transport inkl. 15 min. Aufladezeit

**Tel.: 0676 – 9 44 55 22**

roswitha.hoffmann@chello.at  
www.meisterbetrieb-hoffmann.jimdo.com

## NEUES AUS DER PFARRE



### Friedenslicht aus Bethlehem

Es kann am Hl. Abend von 10-12

Uhr im Feuerwehrhaus Günselsdorf abgeholt werden.

Wir bringen es auch gerne nach Hause!

Info: 0664/3754144

### Heiliger Abend 24.12.2017

16:00 Uhr Krippenandacht in Günselsdorf

22:30 Uhr Christmette in Teesdorf gest. von der Chorgemeinschaft GÜ/TE

### Christtag 25.12.2017

10:15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf

### Stephanitag 26.12.2017

09:00 Uhr Hl. Messe in Teesdorf

10:15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf

### Silvester 31.12.2017

18:00 Uhr Jahresschlussandacht in Günselsdorf

### Neujahr 1.1.2018

10:15 Uhr Hl. Messe in Teesdorf

### Heilige Drei Könige 6.1.2018

09:00 Uhr Hl. Messe in Teesdorf

10:15 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf

### Sonntag 21.1.2018

10:15 Uhr Familienmesse und Vorstellung der Firmlinge in Neurißhof

### Sonntag 4.2.2018

10:15 Uhr HL. Messe mit Blasiussegen in Günselsdorf anschl. Gulasch-Essen im Feuerwehrhaus. Reinerlös dient für Darlehensrückzahlung! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



### Aschermittwoch 14.2.2018

18:00 Uhr Hl. Messe in Günselsdorf mit Aschenkreuzspendung

### Sonntag 18.3.2018

10:15 Uhr

**Familienmesse** in Günselsdorf anschließend **Suppen-Essen** im Feuerwehrhaus. Alle sind herzlich dazu eingeladen!



### **Seniorenrunden**

**um 16.00 Uhr**  
**Mi, 24.1.2018**  
**im Pfarrheim GÜ**  
**Mi, 21.2.2018**  
**im Pfarrheim GÜ**  
**Mi, 21.3.2018**  
**im Pfarrheim GÜ**

### **Jungscharstunden**

jeden Dienstag von  
**15:00 – 16:00** 1. bis  
3. Volksschule und  
**16:30 – 17:30** ab der  
4. Volksschule  
im Pfarrheim Günselsdorf  
Schau einfach vorbei!

### **20-C+M+B-18**

Die Sternsinger sind unterwegs in unserer Pfarre  
von **2.1. bis 6.1.2018** jeweils von 9-12 und 13-16 Uhr  
Wir bitten um Ihre Aufnahme!

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
alles Gute für das neue Jahr!  
wünscht Ihnen Pfarrer Mag. Marian Garwol  
und der Pfarrgemeinderat*

**TRANSPORTE**  
**Kittlinger**  
Ges.m.b.H

Leobersdorferstr. 26-28, 2525 Günselsdorf  
Tel.: 02256/65254, Fax: 02256/20797  
Mobil: 0699/102 63 072  
office.kittlinger@chello.at, www.kitt.at



KRANARBEITEN & CONTAINERSERVICE - ERDBEWEGUNGSARBEITEN - WINTERDIENST - GRÜNFLÄCHENGESTALTUNG & -PFLEGE

# Bezirkshauptmannschaft Baden - JAHRESWECHSEL 2017/2018

Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels und der damit im Zusammenhang stehenden Silvesterfeiern werden Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, um Zurückhaltung bei der Verwendung von Knall- und Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht ersucht!

Ihr Bürgermeister

## BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BADEN

Fachgebiet Polizei  
2500 Baden, Schwartzstraße 50  
Bezirkshauptmannschaft Baden 2500

### Verwendung von pyrotechnischen Erzeugnissen anlässlich des Jahreswechsels 2017/2018

Aus Anlass des bevorstehenden Jahreswechsels und der damit in Zusammenhang stehenden Silvesterfeiern möchte die Bezirkshauptmannschaft Baden auf die maßgeblichen Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 hinweisen.

#### Kleinf Feuerwerk (Klasse II)

In diese Klasse fallen verschiedene Arten von Fontänen, mehr oder minder lärmintensive Knallkörper sowie eine Vielzahl von Raketentypen. Die Kategorie F2 bildet das Hauptkontingent der bei den Silvesterfeiern verwendeten pyrotechnischen Artikel.

Sie dürfen Personen unter 18 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden.

Ihre Verwendung ist im Ortsgebiet verboten, es sei denn der Bürgermeister hat mit Verordnung bestimmte Teile des Ortsgebietes von diesem Verbot ausgenommen.

Neben diesen Bestimmungen ist grundsätzlich zu beachten, dass pyrotechnische Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen und Gotteshäusern sowie von Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen, Tiergärten und Tierheimen nicht verwendet werden dürfen.

#### Mittel- und Großfeuerwerk (Klasse III und IV)

Der Besitz und die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorien F3 und F4 sind nur aufgrund einer besonderen behördlichen Bewilligung zulässig. Zuständig für die Erteilung einer solchen Bewilligung ist die Bezirksverwaltungsbehörde bzw. im Wirkungsbereich einer Bundespolizeibehörde diese.

Zu widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 werden mit Geldstrafen bis zu € 10.000,-- oder mit Arrest bis zu sechs Wochen geahndet.

Eine wichtige Zielsetzung des Pyrotechnikgesetzes besteht darin die mit dem Gebrauch pyrotechnischer Gegenstände verbundenen Belästigungen der Bevölkerung möglichst gering zu halten.

Die Bezirkshauptmannschaft Baden ersucht daher die Vorschriften des Pyrotechnikgesetzes zu beachten und sich bei Verwendung pyrotechnischer Gegenstände möglichst zurückzuhalten.

Auch im letzten Quartal dieses Jahres hatten wir zahlreiche Einsätze zu bewältigen.

Mitte September mussten wir zu Sturmeseinsätzen im Ortsgebiet ausrücken. Bei dem für Ende Oktober vorhergesagten Sturm, waren in Günselsdorf, Gott sei Dank, keine größeren Schäden zu verzeichnen.

Am 26. September 2017 wurde im Lehrsaal der FF Günselsdorf eine Schulung für die Feuerwehren des Unterabschnittes III (Blumau, Günselsdorf, Tattendorf und Teesdorf) für den richtigen Umgang mit Funktionsüberwürfen (Einsatz-, Bereichsleiter und Gruppenkommandanten der Fahrzeuge) und die Verwendung der dazu gehörigen Funkgruppen bei Großschadensereignissen theoretisch geschult und bei einer anschließenden praktischen Übung das Erlernte gefestigt.

Für die durch den Landesfeuerwehrverband geförderte und am 2. Oktober 2017 übergebene Wärmebildkamera

fand am 24. Oktober 2017 eine Einschulung statt. Hierbei wurden die Funktionen des Gerätes mit den verschiedenen Temperaturbereichen, sowie die richtige Anwendung im Einsatz erklärt.

Die Einsatzübung des Unterabschnittes III wurde am Freitag, den 27. Oktober 2017 in Blumau/Neurißhof durchgeführt. Übungsannahme war ein Baggerbrand in einer Recycling Firma. In Folge der firmeninternen Evakuierung von Mitarbeitern und weiteren Fahrzeugen kam es durch die Hektik zu zusätzlichen Unfällen. Dabei kollidierte ein PKW mit einem Gefahrgutcontainer, wodurch zwei Personen im Fahrzeug und eine weitere Person unter den Container eingeklemmt wurden. Nach dem Erkunden der ortsansässigen Feuerwehr wurden die eintreffenden Feuerwehren den jeweiligen Einsatzstellen zugewiesen. Unsere Aufgabe war es gemeinsam mit der FF Tattendorf die Personenrettung unter schwerem Atemschutz mittels hydraulischem Ret-

tungsgerät und Hebekissen durchzuführen. Da es sich um ein großflächiges, baulich getrenntes Firmenareal handelte, wurde die Übung in mehrere Einsatzbereiche aufgeteilt. Im Zuge dieser Übung konnten die Grundlagen der Schulung für Funktionsüberwürfe und Funkgruppen nochmals geübt werden.

Am 25. November 2017 fand eine Katastrophenhilfsdienst-Übung der 2. KHD Bereitschaft (Bezirk Baden) im Übungsdorf der Landesfeuerweherschule Tulln statt. Unsere Feuerwehr nahm mit dem LFB und dem Kommandofahrzeug sowie 11 Mitgliedern an dieser Übung teil. Unsere erste Aufgabe war es; einen Damm von Sickerwasser mit einem Gegendamm aus Sandsäcken zu schützen. Weiters musste unser Zug einen Öltank stützen um ein Aufschwimmen zu verhindern, Kellerfenster mit Dokaplatten abdichten, eine Kellerabfahrt mit mobilen Hochwasserschutzwänden vor Überflutung schützen und eine Person musste aus einer Künette gerettet werden.



Unsere letzte Aufgabe war es, aus einer Werkstatt einen PKW zu bergen und anschließend mittels eines Behelfsdammes aus Paletten und Plastikfolie sowie einigen Sandsäcken eine drohende Überschwemmung der Werkstatt abzuwehren. Bei der abschließenden Übungsbesprechung bedankte sich der KHD Bereitschaftskommandant HBI Graf bei seinen Zugskommandanten und der anwesenden Mannschaft für die aktive Übungsteilnahme und den gelungenen guten Verlauf. Insgesamt nahmen 31 Feuerwehren mit 36 Fahrzeugen und 173 Mitgliedern an dieser KHD-Übung teil. Es ist wichtig, Übungen auch in größeren Einheiten durchzuführen, um die Zusammenarbeit und die Koordinierung mehrerer Feuerwehren für den Ernstfall zu üben.

Mitte Oktober fand unsere diesjährige Haussammlung statt. Ihre Spende wird für den Ankauf des notwendigen neuen Einsatzfahrzeuges verwendet.

An dieser Stelle wollen wir uns bei Ihnen für Ihre Spende herzlich bedanken.

Ein fixer Beitrag zur Sicherheit ist die jährliche Überprüfung der Feuerlöscher, welche heuer am 11. November 2017 im Feuerwehrhaus durchgeführt wurde und wieder guten Anklang bei der Bevölkerung fand.

Am 9. November 2017 fand der Laternenumzug des Günselsdorfer Kindergartens statt. Die Feuerwehr war für den Sicherungsdienst vom Kindergarten zur Kirche zuständig.

Am 23. November 2017 fand in der Firma Rosenbauer in Linz die Rohbaubesprechung für unser neues HLFA3 statt. Bei diesem Termin wurden alle Gerätrräume sowie die Fahrer- und Mannschaftskabine genau durch besprochen. Hierbei wurde die genaue Position der Ausrüstungsgegenstände fixiert. Laut dem Techniker der Firma Rosenbauer ist die Auslieferung des Fahrzeuges für Anfang Februar 2018

geplant. Bei dem am 26. November 2017 stattfindenden Abschnittsfeuerwehrtag in Möllersdorf wurde unser Kamerad **LM Peter Kühnel** vom Abschnittsfeuerwehrkommandanten BR Karl Scheder zum Abschnittssachbearbeiter Fahrzeug und Gerätedienst ernannt. Die Feuerwehr Günselsdorf gratuliert herzlich zu dieser Ernennung.



Am 14. Oktober 2017 fand in Bad Vöslau der Kegelbewerb der Feuerwehrjugend des Bezirkes Baden statt. Manuel Bogovic, Anna Karner, Elizabeth Mot, Selina Wolfsbauer, Hannah und Sophie Zöchling erreichten für die Feuerwehrjugend Günselsdorf den 6. Platz. Das Kommando und die Feuerwehrjugendbetreuer gratulierten zu dieser tollen Leistung.



Am 4. November 2017 fand die Nachtwanderung der Feuerwehrjugend des Bezirkes Baden in Ebreichsdorf statt. Unsere Feuerwehrjugend war durch Elizabeth Mot, Selina Wolfsbauer, Hannah und Sophie Zöchling vertreten. Dabei mussten sie verschiedene Stationen bewältigen, wie zum Beispiel einen Turmbau auf einer Platte, verschiedene Knoten richtig binden. Bei der Station „Erste Hilfe“ mussten sie die richtige stabile Seitenlage bei einer verletzten Person durchführen. Zum Abschluss mussten sie ihr Können beim Zielwerfen mit Tennisbällen unter Beweis stellen. Unsere Jugend hatte sehr viel Spaß bei dieser Veranstaltung.

Am 2. Dezember 2017 fand im FF Haus die Erprobung für die Feuerwehrjugend statt. Die Teilnehmer mussten Fragen schriftlich beantworten und anschließend die richtige Lagerung in den Fahrzeugen und Handhabung der Geräte

für den Brandeinsatz erklären können. Weitere Punkte waren das Exerzieren sowie das richtige Absichern einer Unfallstelle.

**Erprobungsspiel:** JFM Anna Karner und JFM Manuel Bogovic

**1. Erprobung:** JFM Hannah Zöchling

**3. Erprobung:** JFM Sophie Zöchling

Das Kommando gratuliert zu den erbrachten Leistungen.

Bei der Feier unseres Kameraden LM Ludwig Klosterer am 30. September 2017 gratulierte ihm eine Abordnung zu seinem 70. Geburtstag.

Die Feuerwehr Günselsdorf bedankt sich sehr herzlich für die Einladung.

Des weiteren konnten wir am 14. November 2017 unseren Kameraden LM Josef Stampfel zu seinem 65. Geburtstag herzlich gratulieren.



### Wir gratulieren folgenden Kameraden zum Geburtstag:

**25. Geburtstag** OFM Markus Zöchling (8.11.)

**30. Geburtstag** HFM Martin Öhler (10.10.)

**65. Geburtstag** LM Josef Stampfel (11.11.)

**70. Geburtstag** LM Ludwig Klosterer (9.10.)



### **Aktion Friedenslicht von Betlehem**

Heuer gibt es, wie jedes Jahr wieder, die Möglichkeit, das Friedenslicht von Betlehem bei uns abzuholen! Möglich ist dies am **24. Dezember 2017** in der Zeit von **10-12 Uhr** im Feuerwehrhaus Günselsdorf. Für angenehm weihnachtliche Stimmung bei Punsch und Weihnachtskekse ist gesorgt. So wollen wir mit Ihnen einen besinnlichen weihnachtlichen Vormittag verbringen. Sollten Sie das Licht nicht selbst abholen können, wird es Ihnen von unserer Feuerwehrjugend nach Hause gebracht. Die Feuerwehrjugend freut sich schon heute, Ihnen das Licht bringen zu dürfen!

**Anmeldung zu dieser Aktion bitte bei unserem Feuerwehrkommandanten Franz Zöchling unter 0664/3754144**



*Für die bevorstehenden Festtage und den Jahreswechsel wünscht Ihnen die Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf besinnliche Stunden und einen unfallfreien Rutsch ins neue Jahr!*



## Vorschau für unser Jubiläumsjahr 2018 – „145 Jahre Freiwillige Feuerwehr Günselsdorf“

**Feuerwehrball**  
am **Samstag, 27. Jänner 2018**  
in Kulturzentrum  
Einlass 19:00 Uhr

**Abschnittsflorianitag**  
am **Sonntag, 22. April 2018** beim  
**Feuerwehrhaus - Programm:** 9:00 Uhr  
Hl. Messe anschließend Festakt mit Angelobung,  
Ehrungen und Fahrzeugsegnung  
danach Frühschoppen mit Mittagsmenü

**Maibaum aufstellen**  
am **Montag, 30. April 2018**  
ab 18:30 Uhr beim Feuerwehrhaus

**Maibaum umschneiden**  
am **Freitag, 1. Juni 2018**  
ab 18:30 beim Feuerwehrhaus

**Alarmparty**  
am **Samstag, 9. Juni 2018**  
ab 21:00 Uhr im Feuerwehrhaus

Weinbau Fam. **FRÜHWIRTH**  
A 2525 Günselsdorf, Teesdorfer Str.27  
02256 62747 [www.weinbau-fruehwirth.at](http://www.weinbau-fruehwirth.at)

Qualitätsweine, Brände, Liköre,  
Geschenkkideen



**FRISIERSALON** — **BIRGIT**

Inhaber Birgit Umdasch  
02253/ 81 2 44 • 0676/ 63 83 108  
R. Gschweidl Gasse 1 • 2524 Teesdorf

Di - Fr: 8.<sup>00</sup> - 17.<sup>30</sup> Uhr  
(bitte ab 14 Uhr um tel. Voranmeldung)  
Sa: 7.<sup>00</sup> - 12.<sup>00</sup> Uhr

Ab 2. Jänner 2013  
bitte ab 14 Uhr um  
tel. Voranmeldung!

## CHRISTBAUMSAMMLUNG

**DIENSTAG, 9. Jänner 2018**  
ab 7.00 Uhr

Die Bevölkerung wird ersucht, die Christbäume bis spätestens 6.00 Uhr vor dem Haus bereitzustellen. Es wird darauf hingewiesen, dass Christbäume nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.



**ACHTUNG:**  
Christbäume mit  
Lametta werden  
ausnahmslos nicht  
mitgenommen, da  
Lametta über die  
Sondermüllsammlung  
zu entsorgen ist!

ALU • NIRO • STAHLBAU • STAHL-GLAS-SONDERKONSTRUKTIONEN



**METALL WERKSTATT**  
**HAAS**

Ihr Spezialist für:

- Alu- Niro- Stahlbau,
- Stahl- Glas-Sonderkonstruktionen
- Geländer, Zäune, Tore, Stiegen
- Türen und Portale.
- Überdachungen, Carport

- Kompetente Vor-Ort-Beratung
- Kostenloses Angebot
- Massgenaue Einzelanfertigungen

Jenschkestraße 4,  
2542 Kottlingbrunn  
Tel: 0664/420 25 85  
Tel./FAX: 02252/700 709  
[office@metallwerkstatthaas.at](mailto:office@metallwerkstatthaas.at)

[www.metallwerkstatthaas.at](http://www.metallwerkstatthaas.at)

## GEMEINSAM SICHER IM BEZIRK BADEN

Grundsätzlich soll mit der Initiative des Innenministeriums „Gemeinsam Sicher“ das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung verbessert werden.

Dieses Projekt wurde auch deshalb ins Leben gerufen, um Falschinformationen, welche sich ja meist voreilig im Netz ( Facebook usw. ) verbreiten, entgegenzuwirken. In den monatlichen Newsletter, welche die Gemeinden sowie auch die Sicherheitspartner bekommen, scheinen die tatsächlichen Ereignisse, sprich Einbrüche/Einbruchversuche, Fahrraddiebstähle usw. auf. Diese werden direkt aus dem Sicherheitsmonitor des Innenministeriums entnommen

In Gesprächen untereinander, in den verschiedenen örtlichen Vereinen oder beim Heurigen usw. kann dies zwischen Bürger und Sicherheitspartner besprochen bzw. etwaige Beobachtungen thematisiert und weitergegeben werden.

Sollten Vereine besonderes Interesse an bestimmten Vorträgen haben (zB. Kriminalprävention für Senioren, Unsicherheit von Frauen an öffentlichen Plätzen) so kann dies ebenfalls im Zusammenwirken mit dem zuständigen Sicherheitsbeauftragten der PI Günselsdorf, Gruppeninspektor Weinhofer in die Wege geleitet werden.

Die Zusammenarbeit zwischen Bürgern, Gemeinde und der Polizei sollte vereinfacht und verbessert werden. Daher wurden in den meisten Gemeinden sogenannte Sicherheitsgemeinderäte bestellt, sowie aus der Bevölkerung ein oder mehrere Sicherheitspartner auserkoren.

Auch werden in den monatlichen Newsletter Erfolge, also geklärte Delikte angeführt, welche im Bezirk Baden einen relativ hohen Prozentsatz ausmachen. Tipps und Vorschläge, sowie vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung von möglichen Straftaten werden ebenfalls als Hilfestellung angeführt.

Unterm Strich sollte es ein gemeinsames Zusammenwirken sein, bei dem Bürger ihre Anliegen entweder mit dem Sicherheitspartner seiner Ortschaft, mit dem Sicherheitsgemeinderat oder sich gleich mit dem Sicherheitsbeauftragten der Polizeiinspektion Günselsdorf in Verbindung setzen.

**WICHTIG:** Bei Spontanereignissen wie zB. strafrechtliche Delikte (Körperverletzung, Sachbeschädigung udgl.) sowie Beobachtungen von Personen, welche sich verdächtig verhalten und nicht in das übliche Ortsbild passen, soll sofort der Notruf ( 133 od. 112 ) gewählt werden.

In diesem Sinne

**„GEMEINSAM  
SICHER  
im Bezirk Baden“**

Helmut Weinhofer,  
Sicherheitsbeauftragter der  
Polizeiinspektion Günselsdorf



Foto: GrInsp. Helmut Weinhofer, Günter Navrkal,  
GGR. Beatrix Schmidt, Bgm. Alfred Artmayer

<b>MAKAS Thomas</b>	
<b>Cornidesstraße 20</b>	
<b>2564 Weissenbach</b>	
<b>0650/ 29 00 383</b>	
<b>0676/ 70 88 535</b>	

## VERANSTALTUNGEN

**31. Dezember 2017**

**„SILVESTERPUNSCHHÜTTE“**

des SC Günselsdorf  
beim Kulturzentrum  
ab 17:00 Uhr

**10. Februar 2018**

**„KANALFAHRT“**

beim Werkskanal  
Beginn: 14:00 Uhr

**14. Jänner 2018**

**„BÜRGERMEISTER  
FRÜHSCHOPPEN“**

im Kulturzentrum  
ab 10:00 Uhr

**25. Februar 2018**

**„KINDERMASKENBALL“**

im Kulturzentrum  
Beginn: 15:00 Uhr

**20. Jänner 2018**

**„ROSENBALL“**

im Kulturzentrum  
Einlass: 19:00 Uhr

**2. März 2018**

**„ANGELOBUNG“**

des Österreichischen Bundesheeres  
beim Feuerwehrhaus

**27. Jänner 2018**

**„FEUERWEHRBALL“**

im Kulturzentrum  
Einlass: 19:00 Uhr

**3. März 2018**

**„SPORTLERMASKEN- und  
DIRNDLBALL“**

im Kulturzentrum  
Einlass: 19:00 Uhr

**4. Februar 2018**

**„GULASCH-ESSEN“**

der Pfarre nach der heiligen Messe im  
Feuerwehrhaus

**18. März 2018**

**„SUPPEN-ESSEN“**

der Pfarre nach der heiligen Messe  
im Feuerwehrhaus

**9. Februar 2018**

**„SAUTROGRENLEN“**

Qualifizierungszeitfahren am  
Werkskanal ab 18:00 Uhr

**29. März 2018**

**„OSTEREIERSUCHEN“**

der Kinderfreunde um 15:00 Uhr  
beim Kinderfreundeheim

## WAHLSERVICE ZUR LANDTAGSWAHL 2018



*Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde*

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [wahlkartenantrag.at](http://wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen. Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzei-

tig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018 23.59 Uhr. Die Zustellung erfolgt nachweislich und als eingeschriebene Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen. Weiters haben Sie die Möglichkeit, mit der Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal in Niederösterreich, welche Wahlkarten entgegennehmen, ihr Wahlrecht auszuüben (wenn die Wahlkarte noch nicht als Briefwahlkarte von Ihnen unterschrieben ist). Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprengel abgeben, wo Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

## ASBÖ Gruppe Steinfeld - Schönau - Leobersdorf

Liebe Günselsdorferinnen und Günselsdorfer!

Ein weiteres, sehr bewegtes Jahr neigt sich auch für den Arbeiter-Samariterbund dem Ende zu. Mit unseren 3 Fahrzeugen haben wir heuer in Summe 79.100 Kilometer zurückgelegt. 2.730 Ausfahrten haben wir dabei bewältigt, 236 davon in Günselsdorf. Mit ungefähr 40 aktiven Mitglieder und 5 Zivildienern haben wir heuer bereits 21.700 Dienststunden geleistet. Ebenso hat der Gruppenvorstand einige hundert Funktio-

närstunden investiert um sich um alle Belange, die hinter den Kulissen eines funktionierenden Ernstbetriebes anfallen, zu kümmern. Auf zahlreichen Ambulanzdiensten, wie etwa beim Perchtenlauf in Teesdorf sowie am St. Laurentlauf in Tattendorf waren wir ebenfalls um das Wohlergehen unserer Mitmenschen bemüht.

Da die jährliche Haussammlung ausgefallen ist, bitten wir höflich um ihre Spende auf das genannte Bankkonto. Mit ihren Spenden werden Einsatzgeräte

sowie die Fortbildung unserer freiwilligen Helfer finanziert.

Der ASBÖ Steinfeld-Schönau-Leobersdorf möchte sich auf diesem Weg herzlich für die Unterstützung bedanken. Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage sowie viel Erfolg und vor allem Gesundheit für das Jahr 2018.

Für den Vorstand  
Rudolf Stadelhuber  
Obmann

**Bankverbindungen:**  
**IBAN: AT40 3224 7000 0010 0172**  
**BIC: RLNWATWWGUE**

## KOBV der Behindertenverband



KOBV der Behindertenverband Leobersdorf und Umgebung (Kottingbrunn, Schönau/Triesting, Günselsdorf und Teesdorf) bietet Ihnen sehr viele Angebote. Es gibt uns schon seit 70 Jahren. Wir beraten sie in vielen Angelegenheiten, z. B.: vor Gericht durch Behindertenanwälte, Ansuchen um einen Parkausweis nach §29b, Pflegegeld, 24 Stundenbetreuung, bei Förderungen, Befreiung von der Rezeptgebühr, Steuerbefreiung, KFZ Steuerbefreiung und vieles mehr. Bei mehr als zehn Personen ist es uns heuer gelungen ihnen zu helfen. Falls Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben, Hilfe brauchen oder uns unterstützen wollen, rufen Sie eine der folgenden Telefonnummer an.

Zöhling Johann (Obmann) Tel.: 02256/62431

Schweiger Johann (Obmann StV.) Tel.: 0676/3495883

Stefan Anneliese (Schriftführerin StV.) Tel.: 0664/5270540

Meixner Sandra (Kassier) Tel. 0680/4006546



### Unsere Sprechstage 2018

An folgenden Sonntagen in der Zeit von 10:00 bis 11:00 Uhr

im Festsaal der alten Hauptschule,  
2544 Leobersdorf, Hauptschulplatz 6:

7. Jänner 2018

4. März 2018

6. Mai 2018

### Wir beraten und helfen!

1. Juli 2018

2. September 2018

4. November 2018

## NEWS VON DER MOBILEN JUGENDARBEIT TANDEM

In den Wintermonaten ist es im Streetwork ruhiger als in den Sommermonaten. Dennoch geht Tandem im öffentlichen Raum aktiv auf Jugendliche zu, um sich als Universalansprechpartner zur Verfügung zu stellen und die Wünsche und Bedürfnisse der Jugendlichen zu erfragen. Durch diese Tätigkeit kommen unter anderem Ausflüge zustande, wie zum Beispiel in die Aqua Nova, wo sowohl die Erholung und der Spaß im Vordergrund stehen, dennoch auch Raum für tiefgründige Gespräche gegeben ist und die Möglichkeit besteht die Jugendlichen in einem anderen Setting kennenzulernen. Im Jugendtreff ist einiges los. Durch die wöchentliche Öffnung (jeden Mittwoch von 18.00 bis 20.00) wissen die

Jugendgruppen, wann das Team von Tandem in der Anlaufstelle anzutreffen ist. So ist eine stabile Anzahl von Jugendlichen entstanden, die wir im Treff regelmäßig begrüßen dürfen. Über den Sommer gab es im Treff zwei wesentliche Erneuerungen: Einen Multifunktions Tisch, auf dem das eine oder andere Tischfußballturnier schon ausgetragen wurde und eine Türe zum Beratungsraum, die ungestörte Vier-Augen-Gespräche ermöglicht. Natürlich ist Tandem für alle Anliegen Jugendlicher auch telefonisch erreichbar. Pamela Pichler (0676 7203662) und Lisa Grotka (0676 4492613), die Michael Schaller von Dezember bis Februar vertreten wird, unterstützen und beraten Jugendli-

che und sind auch für Wünsche in Richtung Freizeitgestaltung da. Tandem lädt außerdem ALLE Jugendlichen zur gemeinsamen Weihnachtsfeier im Gemeindepark Hirtenberg am 21. Dezember 2017 ein. Mit Maroni und Punsch verabschiedet sich Tandem dann in die Weihnachtspause und ist ab 9. Jänner 2018 wieder zurück. Auch der Jugendtreff schließt für diese Zeit und startet mit 10. Jänner 2018 wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten. Fürs Frühjahr ist ein Filmprojekt geplant, bei dem alle Jugendlichen, die Interesse daran haben, teilnehmen können. Tandem wünscht eine schöne Winterzeit.



# WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH ZUR GEBURT

Die Marktgemeinde Günselsdorf heißt unsere  
neugeborenen Gemeindebürger mit einem Geschenk willkommen!



**JONAS**  
Veronika und  
Patrick Klosterer



**SAMUEL**  
Vijoleta Bajic und  
Helmut Lerner



**MINELA**  
Dasmira und  
Sead Zabarkic



**EMMA**  
Bettina Strobl und Roman  
Trahbüchler



**TIMEA-BEATRICE**  
Nicolete-Iulia und  
Dumitru-Daniel Mihalca



**ELINA**  
Melanie Brenninger und  
Patrick Homm



**FRANZISKA**  
Sabine Holzinger und Daniel Messner

**HAFSA**  
Nagihan und  
Ing. Emre Demirmaz  
(o. Foto)



**LEOPOLD**  
Valentina Clementi und Jakob Kittinger

# WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH!

## Ehrungen vom Oktober bis Dezember 2017



**85. Geburtstag**  
Günther WEISS



Weiters gratulieren  
wir recht herzlich  
Herrn  
Friedrich Zöchling  
zum  
**85. Geburtstag**



**93. Geburtstag**  
Berta SEITZ



### PENSIONISTEN Ortsgruppe Günselsdorf

*Die Ortsgruppe der Pensionisten Günselsdorf wünschen allen GünselsdorferInnen ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!*



Wir trauern um:  
**Karl Schmalzbauer**  
**Margarete Metzner**  
**Claudia Zöchling**



*wir lassen sie  
nicht im stich!*

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die **AIS 24 Stunden Betreuung** einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die **jahrelange Erfahrung** sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der Betreuung möglich.

Im **hauseigenen Trainingscenter** werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet. Durch das **laufende Betreuungs- & Besuchskonzept** durch Herrn Gärber ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Lokaler Ansprechpartner für:  
Bezirk Baden, Wiener Neustadt Stadt & Land

**AIS 24 Stundenbetreuung**  
**Firma Manfred Gärber**

Friedhofgasse 4  
A-2540 Bad Vöslau  
Tel. + 43 (0) 677 / 614 120 14  
manfred.gaerber@ais-24stundenbetreuung.com

[www.ais-24stundenbetreuung.com](http://www.ais-24stundenbetreuung.com)

**mars**  
Container- und Muldenservice  
Schrott- und Altmetallhandel

2522 Oberwaltersdorf  
Ebreichsdorfer Straße 23  
Tel.: 02253 / 21 259

[www.mars-entsorgung.at](http://www.mars-entsorgung.at)



## BEREITSCHAFTSDIENSTE ZAHNÄRZTE 2018

**01.01.2018**

DDr. Natascha Trnavsky  
Schlosser Gasse 8  
2560 Berndorf  
Tel. 02672/83123

**06.-07.01.2018**

Dr.med.dent. M. Neumüller  
Schwadorfer Straße 7  
2435 Ebergassing  
Tel. 02234/72334

**13.-14.01.2018**

Dr. Beatrice Meller  
Hauptstraße 498/1  
2534 Alland  
Tel. 02258/2150

**20.-21.01.2018**

Dr.med.dent.I. Hopp  
Kollonitschgasse 1  
2700 Wr. Neustadt  
Tel. 02622/29109

**27.-28.01.2018**

Dr.med.dent. Paul Biberhofer  
Kirchengasse 1a  
2521 Trumau  
Tel. 02253/7150

**03.-04.02.2018**

Dr.med.dent.  
S. Aixberger-Kraus  
Hauptstraße 24  
2540 Bad Vöslau  
Tel. 02252/76574

**10.-11.02.2018**

Dr. Beate Puchner  
Hauptplatz 8-9  
2620 Neunkirchen  
Tel. 02635/71100

**17.-18.02.2018**

Dr.med.univ.  
S. Bauer-Tessarek  
Neusiedler Straße 3  
2340 Mödling  
Tel. 02236/47283

**24.-25.02.2018**

DDr. Thomas Hlawatsch  
Hauptplatz 34  
2700 Wr. Neustadt  
Tel. 02622/23409

**03.-04.03.2018**

DDr. M. Sohrabi-Moayed  
Hauptstraße 57a  
2353 Guntramsdorf  
Tel. 02236/52292

**10.-11.03.2018**

Dr.med.dent. Audrey Botjan  
Karl Adlitzer-Straße 33a  
2514 Möllersdorf  
Tel. 02252/52647

**17.-18.03.2018**

Dr.med.dent.  
B. Schmid-Renner  
Heiligenkreuz 45  
2532 Heiligenkreuz  
Tel. 02258/8580

**24.-25.03.2018**

Dr.med.dent.  
Katharina Koppi  
Hauptstraße 23 Aufeldg. 2  
2493 Lichtenwörth  
Tel. 02622/75168

**31.03.-02.04.2018**

Dr. Gerhard Heinrich  
Ferschnerstraße 10  
2514 Traiskirchen  
Tel. 02252/52304

*Änderungen vorbehalten*

## TIERKLINIKEN

**Tierklinik  
Traiskirchen**



**NOTDIENST unter +43 2252 5 25 44**

**Dr. Thomas Stöhr, Dr. Lothar Vogelsinger**  
Wiener Neustädterstr. 17  
2514 Traiskirchen



**NOTFALLNUMMER: 0699/1 26 22 500**

**Tierklinik Wiener Neustadt GmbH & Co KG**  
Tierärzte Dr. Michaela Lehmann und  
Dr. Tanja Sander  
Grazer Straße 46, 2700 Wiener Neustadt  
Tel. 02622-83003

## BEREITSCHAFTSDIENSTE ÄRZTE 2018

**Dr. Ilse RUMPLER**  
2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1  
Tel. Nr. 02622 / 71245

**Dr. Sorina DUBOVAN**  
2601 Sollenau, Hauptplatz 2  
Tel. Nr. 02628 / 47275

**Dr. Erwin SCHOLTER**  
2601 Sollenau, Hauptplatz 1  
Tel. Nr. 02628 / 47450 oder  
02252 / 77714

**Dr. Jochen RAUSCH**  
2603 Felixdorf, Stadiongasse 1  
Tel. Nr. 02628 / 62243

**Dr. Derya ÖZTÜRK**  
2525 Günselsdorf  
Anton Rauch Straße 18/2  
Tel. Nr. 02256 / 63570

**Dr. Erwin REICHENSTORFER**  
2602 Neurißhof, A. Rauch Platz 4/C  
Tel. Nr. 02628 / 48700 oder  
02256 / 63749

**Dr. Peter ADAMCIK**  
2524 Teesdorf,  
Wr. Neustädterstraße 46  
Tel. Nr. 02253 / 81781

**Dr. Simon SAUERSCHNIG**  
2603 Felixdorf, Fabriksstraße 10  
Tel. Nr. 02628 / 62466

**Dr. Romana KOURIMSKY**  
2751 Matzendorf, Feldgasse 13  
Tel. Nr. 02628 / 66390

### JÄNNER

### FEBRUAR

### MÄRZ

1. Dr. Romana Kourimsky  
06./07. Dr. Sorina Dubovan  
13./14. Dr. Simon Sauer Schnig  
20./21. Dr. Derya Öztürk  
27./28. Dr. Peter Adamcik

03./04. Dr. Ilse Rumpler  
10./11. Dr. Jochen Rausch  
17./18. Dr. Erwin Scholter  
24./25. Dr. Erwin Reichenstorfer

03./04. Dr. Romana Kourimsky  
10./11. Dr. Simon Sauer Schnig  
17./18. Dr. Peter Adamcik  
24./25. Dr. Ilse Rumpler  
31. Dr. Sorina Dubovan

**Die Ärzte sind ausschließlich in der Zeit von 7:00-19:00 Uhr (Tagdienst) für die Patientenversorgung (Ordination und Visiten) zuständig. Ab 19:00 - 07:00 früh (Nachtdienst) sind die Ärzte des Notrufs NÖ (141) für die Patientenversorgung zuständig.**

*Änderungen vorbehalten*



## BEREITSCHAFTSDIENSTE APOTHEKEN 2018

**Schloss-Apotheke**

2542 Kottlingbrunn,  
Wr. Neustädterstraße 20  
Tel: 2252/74960

**Apotheke „Zum heilsamen Brunnen“**

2544 Leobersdorf, Südbahnstraße 7  
Tel.: 02256/62359

**Paracelsus-Apotheke**

2551 Enzesfeld-Lindabrunn,  
Schimmelg.2

Tel: 02256/81242

**„die apoteeke in teesdorf“**

2524 Teesdorf, Wr. Neust. Str. 32b  
Tel: 02253/80540

**Kur-Apotheke**

2540 Bad Vöslau, Badner Straße 12

Tel: 02252/70406

**Apotheke „Zum Erlöser“**

2540 Bad Vöslau, Hochstraße 25  
Tel: 02252/76285

**Sonnenschein Apotheke**

2540 Bad Vöslau, Industriestr. 12  
Tel. 02252/251581

### JÄNNER

01. Schloss-Apotheke  
06. Kur-Apotheke  
07. Zum Erlöser  
13. Zum Erlöser  
14. Schloss-Apotheke  
20. Schloss-Apotheke  
21. apoteeke in teesdorf  
27. apoteeke in teesdorf  
28. Paracelsus-Apothke

### FEBRUAR

03. Paracelsus-Apotheke  
04. Sonnenschein Apotheke  
10. Sonnenschein Apotheke  
11. Zum heilsamen Brunnen  
17. Zum heilsamen Brunnen  
18. Kur-Apotheke  
24. Kur-Apotheke  
25. Zum Erlöser

### MÄRZ

03. Zum Erlöser  
04. Schloss-Apotheke  
10. Schloss-Apotheke  
11. apoteeke in teesdorf  
17. apoteeke in teesdorf  
18. Paracelsus-Apotheke  
24. Paracelsus-Apotheke  
25. Sonnenschein Apotheke  
31. Sonnenschein Apotheke

